



Nachrichten
 Delmenhorst
 Ganderkesee
 Landkreis
 Hude
 Stuhr
 Lokalsport
 Dies & Das
 Kommentar
 Suche im Archiv

Überregional
 Kurznachrichten
 Brennpunkte
 Thema des Tages
 Sport
 Wirtschaft
 Wissenschaft
 Computer & Internet
 Boulevard

Extras
Werder Special
 Kreisblatt am Sonntag
 Leserreisen
 Ticket-Shop

Kleinanzeigen
 Stellenmarkt
 Automarkt
 Immobilien
 Hökermarkt
 Sonstige

Abonnement
 dk-CARD
 Probeabo
 Studentenabo
 Bestellen
 Nachsenden

Impressum
 Mediadaten
 RSS Feed

Delmenhorster Kreisblatt

Ihr Draht zum **dk** (04221) 156666 • kundencenter@dk-online.de

Artikel vom Dienstag, 20. Juli 2004

Lokalsport

Erst nach zwei Stunden und 40 Minuten hatte Zina gewonnen

TENNIS Schon zu Turnierbeginn liefern sich die Zwölfjährigen erbitterte Matches

Die ersten beiden Runden des U-12-Turniers sind gelaufen, das Wetter hat gehalten, obwohl Anlagenwart Fred Vlach sich zwischendurch mal einen Schauer gewünscht hätte, „weil die Plätze so schnell abtrocknen“.

Delmenhorst -s - Die Kids von zwölf Jahren mit einigen wenigen Jüngeren zeigten dabei an der Lethestraße zum Teil bemerkenswertes Tennis. Das geplante Bambini-Turnier wurde kurzfristig mangels Masse gestrichen. Aber die Kids, die auf europäischer Ebene an der Lethestraße aufschlagen, machen dieses Defizit locker wett.

Natürlich gibt es hier Leistungsunterschiede. So hatte der einzige Delmenhorster in diesem Turnier, Aljoscha Volkmer von Blau-Weiß, keine Chance. Er unterlag dem Nordenhamer Jannik Schultze mit 0:6 und 0:6, der wiederum gegen den an drei gesetzten Alexander Brüggewerth mit 0:6 und 0:6 verlor.

Während die Jungen schnelle Matches absolvierten, war das Geschehen bei den Mädchen viel enger. Zweimal ging es sogar über drei Sätze, wobei sich die Zwölfjährigen sehenswerte Kämpfe und Ballwechsel lieferten. Höhepunkt der zweiten Runde war die Partie der an drei gesetzten Zina Gebauer gegen die Schweizerin Michela Casanova. Mit 6:4, 3:6 und 7:6 (8:6) hatte das Mädchen aus Stade nach 2:40 Stunden auf Platz sechs das bessere Händchen. Nebenan auf Platz



Aljoscha Volkmer macht sich hier ganz lang, aber es reichte erwartungsgemäß nicht. Sein Bezwinger hatte aber in der zweiten Runde ebenfalls keine Chance und verlor ohne eigenen Spielgewinn.

FOTO: Rolf Tobisi

Begrüßung an der Lethestraße: OB Carsten Schwettmann (links) und Turnierchef Dr. Günter Lersch. FOTO: Rolf Tobis



Podcast
Fotogalerie
Videos & Sl
 Neu: OB-Kandid
Wetter
Grüßkarten



Gooooooooogle-A

Tischtennisti
Aktion

Fitnessgeräte
 Schnäppchen
 kompetent & s
 Shop in Zürich
www.sport-tiedj

Strategische
Management

Das neue Sen
 Uni St.Gallen
 Günter Müller:
www.es.unisg.ch
 -seminare

vier kämpfte die ungesetzte Marie Martirosov aus Hannover die Berlinerin Jessica Sabeshinskaja, Nummer acht der Setzliste, aus dem Rennen. Der erste Tag verlief insgesamt reibungslos: Eine lautstarke Intervention von

Oberschiedsrichter Dr. Günter Lersch gegen ein unbeherrschtes Ballwegschiessen von Alina Mutti („Madame!“) auf der einen Seite, ein Computer-Absturz bei der Turnierleitung auf der anderen blieben ohne schlimme Folgen.

Das Turnier verlief bisher in pünktlichen Bahnen. Oberbürgermeister Carsten Schwettmann begrüßte Aktive, Anhang und Verantwortliche. Die Malteserin Kimberly Cassar, die schon in Wolfsburg mit Verletzung abgebrochen hatte, laborierte auch hier an einer Blessur im linken Knie und schied 0:6 und 2:6 gegen Laura Jähnel (Berlin, Nummer vier) aus.

Heute um 9 Uhr beginnt die dritte Runde, ebenso die Trostrunde der bisher Ausgeschiedenen. Ab 14 Uhr sind die Doppel auf dem Platz.

Maltas Nummer eins, Kimberly Cassar, konnte ihre Klasse hier nicht bestätigen, lässt sich am Knie behandeln.

FOTO: Rolf Tobis

Janos Kekesi strahlt: Der Trainer der Schweizerinnen hat zwei Mädchen weiter.

FOTO: Anke Bayer-Thiemig



Druckversion



Artikel per Email versenden



Email an redaktion@dk-online.de

© Delmenhorster Kreisblatt 2006 - Der Inhalt dieser Seiten ist urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte - auch in Teilen oder in überarbeiteter Form - ohne Zustimmung des Delmenhorster Kreisblattes ist untersagt.